12.5.d 19. 368 – 18.9

mudiro

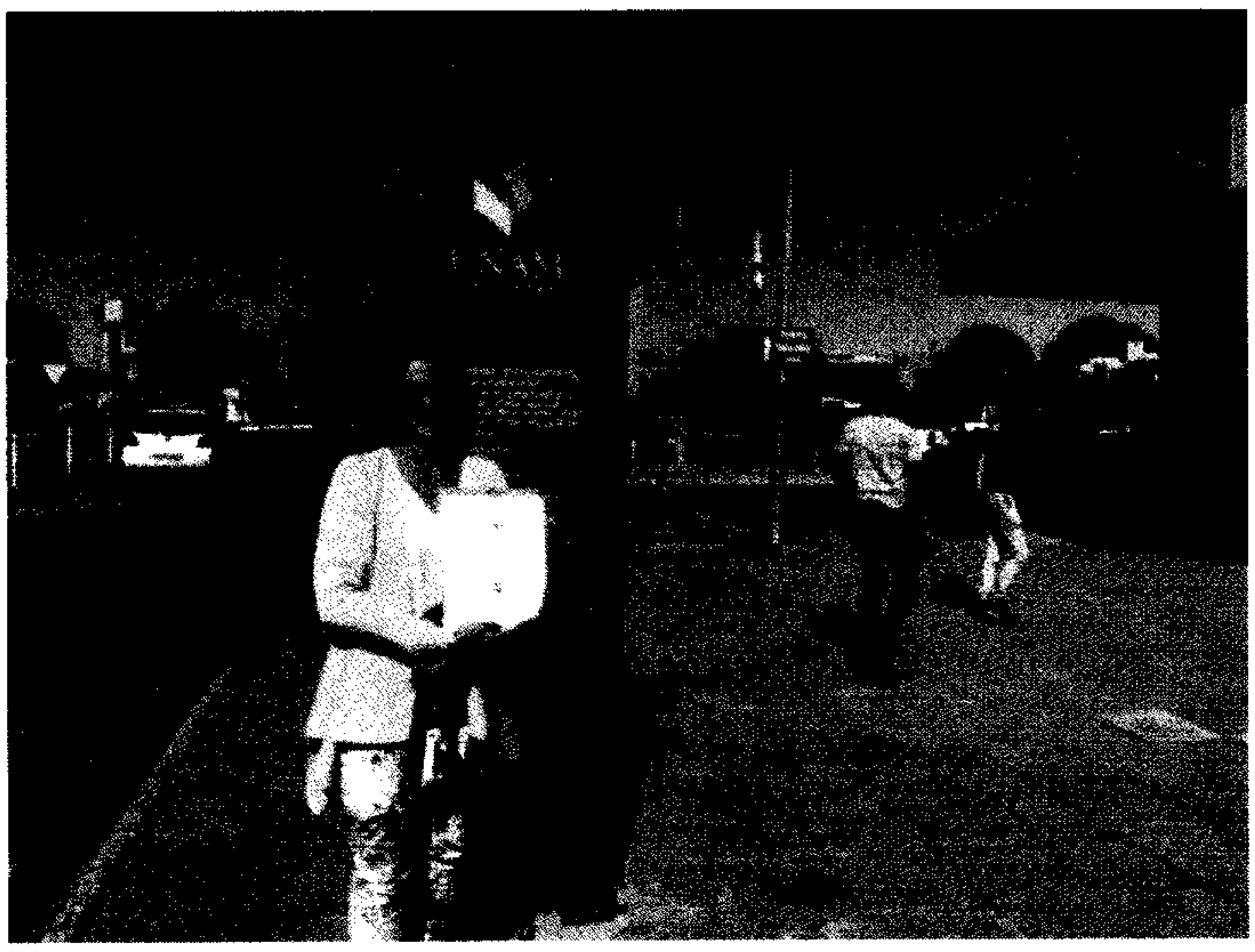
EVERY LIFE COUNTS

Teilprojekt

GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE VON FRAUEN FÜR FRAUEN

Der Norden/Nordosten Namibias ist wirtschaftsgeographisch uninteressant und von der Politik vergessen. Die Arbeitslosigkeit ist sehr hoch (60%). Hier leben die Armen der Armen. Die medizinische Versorgung findet mehrheitlich in Gesundheitszentren und einfach eingerichteten Spitälern statt.

2010 wurde durch das Ministerium für Gesundheit das Medizinstudium ins Leben gerufen. 2016 haben die ersten vollumfänglich in Namibia ausgebildeten Aerzte die UNAM (University of Namibia) als Allgemeinpraktiker verlassen. Eine Spezialarztausbildung ist in Namibia nicht möglich. Seit 2019 besteht ein Zusammenarbeitsvertrag zwischen Mudiro und der UNAM. Zweck: Schulung von jungen Aerzten.



TEILPROJEKTBESCHRIEB

Aktuelle Situation Gynäkologie	Aktuelle Situation Geburtshilfe
• Frauen haben keinen Zugang zu normalen gynäkologischen Beratungen und Untersuchungen z. B. Verhütungsmittel, Prävention von Infektions-krankheiten, Krebsabstrich usw. • Alltägliche gynäkologische Erkrankungen können nicht kompetent diagnostiziert und therapiert werden, z. B. Zyklusunregelmässigkeiten, übermensstarke Blutun-gen, Eileiterschwangerschaften usw.	Standardisierte Richtlinien für Schwangerschaftskontrollen fehlen. Diese führen zu Problemen mit erheblichen Konsequenzen: • Schwarze Frauen haben häufig bereits vor der Schwangerschaft einen hohen Blutdruck. Bei unklarer Schwangerschaftsdauer kann die gefürchtete "Schwangerschaftsvergiftung" (Präeklampsie) nicht korrekt diagnostiziert werden. Frühgeburten kommen zur Welt.

ZIELE

Bessere Lebensqualität für Frauen im Kavango Ost und West – Mudiro Einsatzgebiet

Gynäkologie	Geburtshilfe
• Unerwünschte Schwangerschaften sollen verhindert werden. • Abnahme der Teenager-Schwangerschaften. • Abnahme des unkontrollierten Bevölkerungswachstums. • Verhinderung sexuell übertragbarer Krankheiten z. B. HIV usw.	• Verminderung von Frühgeburten und deren Folgen • Senkung der mütterlichen und kindlichen Sterblichkeit

MASSNAHMEN

Ausbildung von jungen Ärzten und von Gesundheitspersonal in Basisgynäkologie und Geburtshilfe

Gynäkologie	Geburtshilfe
• Diagnostik von gynäkologischen Erkrankungen mittels Ultraschall. • Therapie von gynäkologischen Erkrankungen mittels Schulung, einfache Operationen.	• Flächendeckendes Einführen von standardisierten Richtlinien betreffend Schwangerschaftsuntersuchungen. • Schulungen von korrekten Ultraschalluntersuchungen in der Schwangerschaft.

PROJEKTKOSTEN

Um die obengenannten Ziele in der Frauenheilkunde möglichst bald zu erreichen, brauchen wir Akku betriebene, tragbare Ultraschall Geräte und gut geschultes Personal, Ärzte, Hebammen, Nurses.

Massnahmen/Schwerpunkte	2020 – 2022	Einsätze pro Jahr	2020	2021	2022
Anschaffung Ultraschallgerät, Akku betrieben und tragbar	90'000		30'000	30'000	30'000
Zusätzliche Projektkosten Übernahme von Kost, Logis, Reisespesen von auszubildenden Ärzten und Pflegenden. Teilweise Übernahme der Spesen von Ärzten aus der Schweiz. Organisation vor Ort.	60'000		20'000	20'000	20'000
Gesamt	**150'000**		**50'000**	**50'000**	**50'000**

Kosten in CHF

DANK

In der Landessprache Thimbukushu bedeutet Mudiro «Feuer». Es symbolisiert den Enthusiasmus und die Leidenschaft, mit der wir uns und vielleicht bald auch Sie sich bei Mudiro für die Menschen im Norden Namibias engagieren.

Verein Mudiro

Barbara Müller
CEO Verein Mudiro

Mudiro – Fachbereichsverantwortliche

Dr. med. Franziska Maurer
Chefärztin der Frauenklinik im Bürgerspital Solothurn

Kontakt

Barbara Müller, Präsidentin und Projektinitiantin

Mobile CH +41 79 514 19 75

Mobile Namibia +264 815 854 917

E-Mail barbara.mueller@mudiro.com

Kontoverbindung

IBAN CH67 8081 1000 0051 5197 0

Raiffeisenbank Kiesental,

lautend auf Verein Mudiro,

3533 Bowil, 3110 Münsingen